

Lengede und Ribemont vereinbaren deutsch-französischen Schüleraustausch

Lengede Die beiden Partnerkommunen haben am Wochenende das 25-jährige Bestehen ihrer Freundschaft gefeiert.

Von Udo Starke

Was für eine Geschichte: Vor einem Vierteljahrhundert haben die Bürgermeister Michel Potelet (Ribemont) und Hans-Hermann Baas (Lengede) die Partnerschaftsverträge dieser Kommunen unterzeichnet. Und am Wochenende führten beide ihre Delegation bei der 25-Jahr-Feier in Lengede an – unglaublich. Wobei sich Michel Potelet nun in das Goldene Buch der Gemeinde Lengede eingetragen hat.

In das Treffen eingebunden waren die Teilnahme am Maibaumaufstellen in Lengede und zahlreiche Besichtigungen: Es ging zum Lengeder Kunstrasenplatz, zur Kläranlage mit modernster Tech-

nik, in die Integrierte Gesamtschule (IGS) sowie zur Firma Borchardt in Broistedt.

Gerade bei den Schulen streben beide Gemeinden wieder einen Austausch an. „Wir wollen das wieder beleben“, sagte Baas und stieß auf Gehör der französischen Gäste. Potelet meinte: „Es ist schön, verschiedene Kulturen kennenzulernen – das lässt sich am besten in jungen Jahren machen.“ Im Blick hat Potelet dabei aber auch Vereine. Durch den Austausch entstünden „tiefe Freundschaften, das ist der Sinn unserer Partnerschaft“.

Für einen Neustart eines Schüleraustausches sprachen sich auch Evelyn Schäfer und Kathrin Böke aus – sie unterrichten Französisch



Die Bürgermeister Hans-Hermann Baas (Sechster von links) und Michel Potelet (rechts daneben) besuchten mit der deutsch-französischen Delegation am Samstag die Lengeder Gesamtschule.

Foto: Udo Starke

an der Integrierten Gesamtschule (IGS) in Lengede: „Wir halten den Austausch für sehr wichtig, weil die Jugendlichen dadurch authentische Begebenheiten besser ein-

schätzen, die Sprache schneller lernen und tiefere Einblicke in das Kulturleben des jeweiligen Landes erhalten können.“

Die Lehrerinnen führten die

Gäste durch die IGS und zeigten eine Präsentation – auf deutsch und französisch. Insgesamt lernen an der IGS 160 Schüler Französisch; in Frankreich gibt es nur Gesamtschulen.

Am 20. September 1990 beschloss der Lengeder Gemeinderat, mit der Stadt Ribemont eine Partnerschaft einzugehen; die Partnerschaftsurkunde wurde am 3. November 1990 in Ribemont und am 4. Mai 1991 in Lengede unterzeichnet.

Ribemont ist eine Gemeinde in Frankreich mit rund 2100 Einwohnern: Sie gehört zum Arrondissement Saint-Quentin und zum Kanton Ribemont.